

Sozialistischer Alltag: die »Frottee-Zwerge«

Der Versuch die "Errungenschaften des Sozialismus" in einem besonders guten Licht abzubilden, führte aber manchmal zum Gegenteil des gewünschten Resultats: Eine Aufnahme vom Herbst 1976 bildet eine Gruppe von "glücklichen Kindern" (Lindner) in gestreiften Bademänteln beim Baden in Torgau ab – die so genannten "Frottee-Zwerge"

Originaltitel: "ADN-ZB/Raphael/22.11.76, Bez. Leipzig:

Es gelang der Fotoreporterin nicht, jeden dieser kleinen Frottee-Zwerge zu einem freundlichen Gesicht zu bewegen. Beim täglichen Planschen im krippeneigenen Schwimmbad sind die Mienen jedoch vorwiegend freundlich bis begeistert. Damit sich niemand erkältet, haben die Krippenerzieherinnen die praktischen Umhänge genäht. Vom 16. Lebensmonat an gehen die Kleinen mit ihren Betreuerinnen in das im Keller gelegene Schwimm- und Planschbecken, das eine Wassertemperatur von 27 Grad hat. Auch der Kindergarten, der sich im selben Gebäude wie die Krippe in Torgau befindet, nutzt die ideale Badegelegenheit.

II. Text

ADN-Zentralbild/DDR, 5.7.78

Ein WORLD PRESS FOTO für üble Anti-Sowjet-Hetze mißbraucht

Badefreuden für die Jüngsten - ein FOTO, aufgenommen von der ADN-Fotoreporterin Waltraud Raphael und am 22.11.1976 der internationalen Presse zur Verfügung gestellt.

Auf der WORLD PRESS PHOTO-Ausstellung 1976 erhielt das Bild einen 2. Preis in der Kategorie "Das schöne Foto". Von der BRD-Monatszeitschrift "STIMME DER MÄRTYRER" wurde es jedoch als ein 'aus einem sowjetischen Kinder-KZ geschmuggeltes Bild' auf der Titelseite der Juni-Ausgabe 1978 veröffentlicht. [siehe Bild 183-T0624-015]"

Bild im Digitalen Bildarchiv:

Bundesarchiv, Bild 183-R1122-022 / Fotograf: Waltraud Raphael verehel. Grubitzsch

Quelle: Bundesarchiv, Bild 183-R1122-022 / Raphael